



Alles Lob gebührt Allah, Dem Herrn der Welten.
Allah machte die Gläubigen zu liebenden Brüdern in der Religion.
Ich bezeuge aufrichtig und mit Gewissheit, dass nichts und niemand würdig ist, verehrt zu werden außer Allah Alleine. Und ich bezeuge, dass Mohammad, der aufrichtige und vertrauenswürdige, Friede und Segen Allahs auf ihm, Sein Diener und Gesandter ist. Möge Allahs Segen auf ihm sein, seiner Familie, seinen Gefährten, und denjenigen, die ihnen rechtschaffen folgen, bis zum letzten Tage.

Verehrte Muslime:

Wenn wir von Geschwisterlichkeit sprechen, meinen wir die von unserer Religion gestiftete geschwisterliche Verbindung. Denn unser Herr sagt im Koran: „ Die Gläubigen sind doch Brüder. So stiftet Frieden zwischen euren beiden Brüdern und fürchtet Allah, auf daß ihr Erbarmen finden möget. O die ihr glaubt, die einen sollen nicht über die anderen spotten, vielleicht sind eben diese besser als sie. Auch sollen nicht Frauen über andere Frauen (spotten), vielleicht sind eben diese besser als sie. Und beleidigt euch nicht gegenseitig durch Gesten und bewerft euch nicht gegenseitig mit (häßlichen) Beinamen. Wie schlimm ist die Bezeichnung „Frevel“ nach (der Bezeichnung) „Glaube“! Und wer nicht bereut, das sind die Ungerechten. O die ihr glaubt, meidet viel von den Mutmaßungen; gewiß, manche Mutmaßung ist Sünde. Und sucht nicht (andere) auszukundschaften und führt nicht üble Nachrede übereinander. Möchte denn einer von euch gern das Fleisch seines Bruders, wenn er tot sei, essen? Es wäre euch doch zuwider. Fürchtet Allah. Gewiß, Allah ist Reue-Annehmend und Barmherzig. Sure 49, von Vers 10 bis 12

Allah, der Erhabene, verbietet Seinen gläubigen Dienern, Mutmaßungen anzustellen, was Zweifel und Mißtrauen gegenüber der eigenen Familie, Verwandten oder anderen Leuten im Allgemeinen beinhaltet. Daher müssen Muslime vermeiden, grundlos misstrauisch zu sein.

Al-Buchari überlieferte, dass Abu Hurairah sagte, dass der Gesandte Allahs صلى الله عليه وسلم sagte: “Hüte dich vor Mutmaßung, denn Mutmaßung ist die Schlimmste der Lügengeschichten. Spioniert einander nicht nach, schaut nicht auf die Fehler des Anderen, seid nicht eifersüchtig aufeinander, seid nicht neidisch, haßt einander nicht, meidet einander nicht. Und oh ihr Diener Allahs! Seid Brüder!”

das arabische Wort (Zan) bedeutet Mutmaßung und bezeichnet Vermutungen, bei denen es nicht sicher ist, ob sie wahr oder unwahr sind.



Wir sollten verehrte Geschwister nicht vergessen: Mutmaßungen sind eine Sünde, für die man Rechenschaft ablegen muss.

Das arabische Wort (تَحَسَّسُوا Tahassaso) bedeutet Auskundschaften bzw. Spionieren. D.h. das Suchen nach den Fehlern anderer. Allah hat es verboten, nach den versteckten Fehlern und Schwächen zu suchen. Verehrte Geschwister,

Von Neid sprechen wir, wenn jemand eine andere Person aufgrund dessen Wohlbefinden, Reichtum oder anderer Gaben beneidet und wünscht, dass ihr diese Gaben genommen werden. Diese Eigenschaft ist eine der schlechtesten Eigenschaften überhaupt und resultiert aus der Vereinigung von Unwissenheit und Habgier. Neid ist verboten, da sich der Mensch auf diese Weise ungehorsam wird und sich gegen das Ermessen Allahs auflehnt.

Liebe Muslime:

Und zu guter Letzt:

von den Rechten dieser Brüderlichkeit des Islams und Imans ist, dass der Mu'min für seinen Bruder das liebt, was er für sich selbst liebt, wie der Gesandte, Friede und Segen Allahs auf ihm, sagte: "Keiner von euch ist gläubig, bis er für seinen Bruder wünscht, was er für sich selbst wünscht." Gemeint ist hier die religiöse, nicht die sündhafte Liebe. Gewiss diese (Letztere) ist für Menschen, die das Schlechte lieben. Also ist es für den Mu'min Pflicht, für seinen Bruder das zu lieben, was er für sich selbst an Gutem und Nutzen wünscht.

Damit bin ich mit der Kurzen Zusammenfassung der heutigen Freitagspredigt am Ende. Ich sage dies und bitte Allah für mich und euch um Vergebung.